

Jeromee

Paraguay, Juli 2015

Mein geliebter Jeromee,

gestern hast du Abschied genommen von mir, und ich vermisse dich schrecklich. Obwohl ich weiss, jetzt bist du auf der Regenbogenwiese, und du hast keine Schmerzen und Angst mehr.

Du bist vor sieben Wochen, in der schwersten Phase, in mein Leben getreten, in meiner grössten materiellen und seelischen Not, und ich sah dich, wie es dir noch viel schlechter ging. Ich nahm dich auf, obwohl das Haus bereits voller Tiere war. Aber es fand sich noch ein kleines Eckchen, wo du einfach nur sicher warst und ausruhen konntest...voller Dankbarkeit über ein Zuhause.

Du warst schwer krank und fast verhungert. Du lehrtest mich Barmherzigkeit und Gottvertrauen, auch dann, wenn die Wolken uns fast erdrückten.

Du warst die Liebe und Demut pur und gabst mir die Kraft, nicht aufzugeben. Du hast dich geopfert, um den Unwissenden, Ängstlichen und Hartherzigen hier die Augen zu öffnen.

Durch unsere gemeinsame Leidenszeit konnte Gott vieles hier transformieren, Herzen öffnen für die leidenden Tiere.

Und du hast dazu beigetragen, dass sich in dieser Zeit die wahren von den falschen Freunden offenbarten. Du hast mich vor Fehlentscheidungen geschützt und mein Herz mit deiner überirdischen Liebe gewärmt.

Dein Auftrag ist erfüllt. Ich danke dir für jeden Augenblick, den ich mit dir leben durfte. Niemals werde ich dich vergessen. Du bist und bleibst in meinem Herzen.

Gott hat dich erlöst und aufgenommen in einer besseren Welt. Bis wir uns eines Tages drüben wiedersehen.

Ich liebe dich, Jeromee.

Gott segne dich.

